

Auszüge aus den Sitzungen des Gemeinderats von Mersch

Gemeinderat vom **5. Februar 2024**

ANWESEND: HH Malherbe M., Bürgermeister, Toussaint A., Krier H., Schöffen
MM/MMES: Bemtgen F., Caldarella M., Costa N., Feller-Wilmes J., Kass F.,
Krier M., Marques D., Miny R., Prickaerts P., Vullers W., und Weiler M.,
Gemeinderäte,
Neyens T., Sekretär

Abwesend: H. Reiland M., Schöffe (entschuldigt)

Kommunales Personal

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit: Kündigung einer Gemeindebeamtin

Der Gemeinderat, beschließt einstimmig

* den von Frau Mandy Zilli eingereichten Rücktritt von ihrem Amt als Bedienstete der Gehaltsgruppe B1, Untergruppe Verwaltung, unter dem Statut der Gemeindebeamten anzunehmen;

* die Wirkung der Kündigung zum 1. März 2024 gemäß Artikel 50.3 der allgemeinen Statuten der Gemeindebeamten festzulegen.

Schaffung eines Postens in der Laufbahn B1 unter dem Statut der Gemeindebeamten

Der Gemeinderat, in Anbetracht der Tatsache, dass nach der Pensionierung des Gemeindevorstandes die ordnungsgemäße Verwaltung der Gemeindevorstände sichergestellt werden muss;

beschließt einstimmig die Schaffung eines Postens in der Gehaltsgruppe B1, Untergruppe Verwaltung, unter dem Statut der Gemeindebeamten für den Bedarf der Gemeindevorstände.

Genehmigung eines Nachtrags zu den Ergänzungen und Änderungen des Kollektivvertrags für Arbeiter im Staatsdienst vom 11. Februar 2021

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, ab dem 1. März 2024 mehrere Anpassungen des Dokuments:

"Abänderungs- und Zusatzbestimmungen zum Staatsarbeiterkollektivvertrag vom 11. Februar 2021" GEMEINDEVERWALTUNG MERSCH vorzunehmen.

Genehmigung von Kostenvoranschlägen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig:

- den Kostenvoranschlag für die Anschaffung von Spezialmaschinen und -ausrüstungen für die Regiedienste in Höhe von 819.000,00 €inkl. MwSt.;
- den Kostenvoranschlag für die Einrichtung eines provisorischen Parkplatzes in der Rue de la Gare in Mersch zum Gesamtpreis von 78.000,00 €inkl. MwSt.;
- den Kostenvoranschlag für die Erneuerung der Infrastruktur des Trinkwassernetzes in Höhe von insgesamt 200.000,00 €inkl. Steuern.

Genehmigung von Abrechnungen für außerordentliche Arbeiten

Der Gemeinderat, beschließt einstimmig, die folgenden Abrechnungen für außerordentliche Arbeiten zu genehmigen:

Entwurf und Haushaltsartikel	Summe der Angebote in €inkl. MwSt. (Datum der Abstimmung im Gemeinderat)	Ausgabe € inkl. MwSt.
Centre Culturel Mersch - Verbesserung der Infrastruktur (4/831/221311/12021)	200.000,00 (27.06.2022)	187.218,43
Neugestaltung der Sporthalle am "Krounebiert" (4/822/221311/18010)	435.000,00 (03.02.2020)	274.431,69

Festlegung der Verteilung des politischen Zusatzurlaubs

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die zusätzlichen Stunden Sonderurlaub für politische Zwecke unter den Delegierten in den Gemeindeverbänden wie folgt zu verteilen:

- | | |
|--|--------------------|
| a) Delegierter bei SIDERO (Toussaint Abby): | 3 Stunden/Woche; |
| b) Delegierter bei SICONA-Centre (Reiland Michel): | 3 Stunden/Woche; |
| c) Delegierter beim SIDEC (Marques Daniel): | 1,5 Stunden/Woche; |
| d) Delegierte bei der SEC (Feller-Wilmes Joëlle): | 1,0 Stunden/Woche; |
| e) Delegierter beim SIGI (Prickaerts Pierre): | 0,5 Stunden/Woche; |

Ermächtigung, vor Gericht zu gehen

- o Der Gemeinderat,

gestützt auf seinen Grundsatzbeschluss, den Bau eines Trinkwasserreservoirs in Beringen durch die Aufnahme eines Kredits im Haushalt vorzunehmen;

in der Erwägung, dass

das Projekt zum Bau eines Trinkwasserreservoirs in Beringen mit zahlreichen Infrastrukturarbeiten verbunden ist, insbesondere mit der Verlegung von Wasserleitungen;

die geplante Trasse eine der oben genannten Wasserleitungen durch den Gemeindegeweg/Vizinalweg entlang der Gebäude mit den Nummern 3A, 5, 5A und 7, Rue Lohrbierg in Mersch verläuft;

während der Vorbereitungsarbeiten festgestellt wurde, dass eine Stützmauer in den öffentlichen Raum hineinreicht;

ermächtigt einstimmig den Bürgermeister- und Schöffenrat, vor den zuständigen Gerichten gegen die betroffenen Eigentümer, für die keine Lösung gefunden werden konnte, vorzugehen, um sie gerichtlich zu zwingen, die Stützmauer hinter die Katastergrenze ihrer jeweiligen Grundstücke zu verlegen, um das gemeinnützige Projekt, das in der Verstärkung des kommunalen Trinkwassernetzes besteht, realisieren zu können.

- Der Gemeinderat,

in Anbetracht seines Beschlusses vom 20. Februar 2023, zur Genehmigung des Kaufvertrags N° 10.231/2023, erstellt am 6. Februar 2023 von Maître Mireille Hames, Notar mit Wohnsitz in Mersch, durch den die Eheleute Pierre Kraus - Nicole Arendt aus Christnach der Gemeinde Mersch ein Wohn- und Geschäftshaus mit Grundstück und allen Zugehörigkeiten und Nebengebäuden in L-7556 Mersch, 3, Place Saint-Michel, mit einer Gesamtfläche von 5,90 Ar abtreten, das im Kataster der Gemeinde und Sektion G von Mersch eingetragen ist ;

ermächtigt einstimmig den Bürgermeister und Schöffenrat

- vor den zuständigen Gerichten gegen die Gesellschaft LUX TAT S.à r.l. aus Mersch vorzugehen, um das Verfahren zur Bestätigung der Kündigung des gewerblichen Mietvertrags, zur Zahlung der ausstehenden Mieten, Nebenkosten und Steuern, zur Zahlung einer Nutzungsentschädigung für den Zeitraum vom 1. März 2023, ansonsten 1. Juli 2023, bis zur tatsächlichen Räumung einzuleiten, sowie die Zwangsräumung der Räumlichkeiten zu verkünden;
- vor den zuständigen Gerichten gegen die Gesellschaft LUX TAT S.à r.l. aus Mersch vorzugehen, um die unbezahlten Gemeindesteuern einzutreiben.
- Das «Institut National pour le Patrimoine Architectural» (INPA) hat das Gebäude Nr. 9, Rue du Château in Schönfels sowie die technischen Gebäude der Gemeinde, d.h. die Wasserreservoir in der Rue du Camping in Mersch, in der Rue Wenzel in Beringen, Auf Giewel in Reckange sowie den Wasserreservoir am Schlossberg in Schönfels, als national schützenswert eingestuft;

Das Kulturministerium teilt die Meinung des INPA und hat vorgeschlagen, die oben genannten Werke auf nationaler Ebene zu schützen;

Durch einstimmigen Beschluss der anwesenden Mitglieder

ermächtigt der Gemeinderat den Bürgermeister- und Schöffenrat, vor den zuständigen Gerichten gegen die großherzogliche Verordnung vom 6. Dezember 2023 vorzugehen, mit der die im Inventar des architektonischen Erbes der Gemeinde Mersch aufgeführten Immobilien als nationales Kulturerbe eingestuft werden, insbesondere was das Gebäude Nr. 9 betrifft, rue du Château in Schönfels sowie die technischen Gebäude der Gemeinde Mersch und ganz allgemein alle Gebäude/Immobilien, die sich im Besitz der Gemeinde befinden, wie in den wissenschaftlichen Arbeiten des Institut National pour le Patrimoine Architectural beschrieben

und in den Erwägungen, die der Gemeinderat in seiner Stellungnahme vom 27. März 2023 vorgebracht hat

Verträge, Vereinbarungen und Urkunden

Der Gemeinderat beschließt einstimmig :

1. den Tauschvertrag zwischen Herrn Luc KOOB aus Reckange und der Gemeinde Mersch, mit dem Herr KOOB der Gemeinde einen Teil der im Kataster der Gemeinde Mersch, Sektion F von Reckange, Ort "Frankenland", eingetragenen Parzelle, Ackerland, mit einem ungefähren Flächeninhalt von 13,20 Ar überträgt; und die Gemeinde Herrn KOOB die im Kataster der Gemeinde Mersch, Sektion F von Reckange, Ortsteil "Frankenland", eingetragene Parzelle, Ackerland, mit einem ungefähren Flächeninhalt von 13,12 Ar überträgt, um dort einen Vizinalweg einzurichten; wobei die Höhe der Zuzahlung nach Abschluss der Arbeiten festgelegt wird.
2. den Pachtvertrag, mit dem die Gemeinde Frau Martine Thérèse SCHMIT verwitwete SCHUSTER einen Teil der im Kataster der Gemeinde Mersch, Sektion F von Reckange, Ort "Rue Marcel Erpelding" eingetragenen Parzelle mit einer ungefähren Größe von 0,31 Ar gegen eine jährliche Miete von 50 €verpachtet;
3. den Pachtvertrag, mit dem die Gemeinde den Eheleuten Nuno Filipe VIEIRA DA ROCHA et Suzi DIAS RAMOS einen Teil der im Kataster der Gemeinde Mersch, Sektion F von Reckange, Ort "Rue Marcel Erpelding" eingetragenen Parzelle mit einer ungefähren Größe von 0,48 Ar gegen eine jährliche Pacht von 50 €verpachtet;
4. eine Grabkonzession für 30 Jahre auf dem Merscher Friedhof .

Anträge auf Zuschüsse

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den folgenden Zuschuss zu gewähren:

Ligue Médico-Sociale: 2.235 €für die Organisation der Schulmedizin im Schuljahr 2022/2023.

Statuten eines Vereins

Der Gemeinderat nimmt die vom Verein "Letz Smash a.s.b.l." mit Sitz in Mersch vorgelegten Statuten zur Kenntnis.

Neufassung der allgemeinen Verkehrsregeln

Der Gemeinderat beschließt

- die Aufhebung des geänderten Gemeindereglements betreffend den Verkehr in der Gemeinde Mersch vom 2. Dezember 1986, genehmigt am 17. Dezember 1986 N° RC/86/297 durch den Verkehrsminister und am 6. Januar 1987 N° 322/87/CR durch den Innenminister;

- eine neue Gemeindeverordnung über den Verkehr in der Gemeinde Mersch zu erlassen.